



Am **29. April** spricht

Susana

Ulrich-Alvarez Ulloa

um **17:00** Uhr im Café Uhle über

Die Suche nach der Mitte

Schillers Briefe über die ästhetische Erziehung des Menschen

„...[Schillers Briefe] appellieren an das Innerste des Menschen und wollen dieses Innerste eine Stufe höher hinaufheben.“ R.Steiner GA53

Zwei Fragen beschäftigten Schiller ein Leben lang.

Die erste Frage lautet: Was ist Freiheit? Wo ist sie zu finden? Wie kann man sie erringen?

Die zweite Frage will die Kluft, die sich zwischen der physischen und geistigen Natur des Menschen öffnet, überwinden.

In seinen Briefen an den Erbprinz Friedrich Christian von Schleswig-Holstein Augustenburg, gelingt es ihm, die Antwort dafür zu finden. Dort schwebt ihm schon die Möglichkeit einer „mittleren Kraft“ vor, die beide gegensätzliche Kräfte im Menschen miteinander verbindet.



Bald merkt er, dass beide Fragen tief miteinander verbunden sind und uns Schritt für Schritt zu unserer eigentlichen Mitte führen, wo der Mensch wahrhaft frei sein kann.

Wir wollen den Weg, den Schiller gegangen ist, miterleben. Dabei werden wir erfahren, wie kostbar Schillers Vermächtnis für uns alle ist. Seine geniale Entdeckung des sogenannten „Spieltriebs“ ist nur der notwendige innere Raum, der uns eine selbstbestimmte Entfaltung unseres Wesens ermöglichen kann.

Ich freue mich darauf, diesen Weg mit ihnen zu durchwandern.

Susana Ulrich ist Heileurythmistin mit Magister in Philosophie und Indologie.